

Wahlprogramm der FDP Anröchte zur Kommunalwahl 2025

Einleitung

Am 14. September 2025 sind Sie als Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Anröchte zur Wahl aufgerufen, um über die nächsten 5 Jahre unserer Gemeinde abzustimmen. Wir bitten dabei um ihre Stimme für die Freien Demokraten, denn wir sind überzeugt: Anröchte ist bereits ein wunderbarer Ort zum Leben, doch es gibt noch viel Potenzial für Verbesserungen.

Anröchte braucht eine starke liberale Stimme im Gemeinderat, um Anröchte als attraktiven Wohn- und Wirtschaftsstandort weiterzuentwickeln – mit weniger Bürokratie, mehr Bürgernähe und klugen Lösungen für die Herausforderungen unserer Zeit. Außerdem wird es Zeit, die absolute Mehrheit der CDU im Gemeinderat zu beenden. Absolute Mehrheiten behindern oft eine dynamische politische Diskussion und lähmen dadurch die Arbeit des Gemeinderates.

Lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft gestalten!

1. Wohnraum schaffen

Immer mehr Menschen ziehen aufs Land und die Nachfrage nach Wohnraum kann kaum gedeckt werden. Daher ist es an der Zeit, in Anröchte gezielt Maßnahmen zu ergreifen, um attraktiven und bezahlbaren Wohnraum für alle Generationen zu schaffen. Durch unbürokratische Genehmigungsverfahren und Anreize für private Investoren für Mietwohnraum wollen wir den Wohnungsbau ankurbeln.

Gleichzeitig setzen wir auf nachhaltige Baukonzepte und die Modernisierung bestehender Gebäude, um Energieeffizienz und Lebensqualität zu steigern. Zudem setzen wir auf die Zulassung von Hinterland-Bebauung, da dies eine nachhaltige Möglichkeit bietet, zusätzlichen Wohnraum zu schaffen, ohne landwirtschaftlich wertvolle Flächen zu opfern.

Außerdem ist unser Ziel, dass ein kontinuierlich wachsendes Angebot an Bauplätzen im Kernort und den Ortsteilen zur Verfügung steht, sodass Bürgerinnen und Bürger nicht Jahre auf neue Bauflächen warten müssen, um in Anröchte zu bauen.

Unser Ziel: Anröchte soll ein Zuhause für alle bleiben, das jung und alt gleichermaßen begeistert!

2. Wirtschaftsstandort Anröchte stärken

Anröchte ist bereits heute ein starker Wirtschaftsstandort, der von seiner hervorragenden Lage profitiert: Die direkte Anbindung an die A44 macht unsere Gemeinde für Unternehmen attraktiv und die hohen Gewerbesteuerereinnahmen bilden eine solide Grundlage für unsere kommunale Haushaltspolitik.

Doch wir wollen mehr, die Freien Demokraten Anröchte setzen sich dafür ein, diesen Standortvorteil weiter auszubauen und Anröchte als Wirtschaftszentrum der Region zu stärken. Wir fordern daher eine Ausweitung der bestehenden Gewerbe- und Industriegebiete, um den ansässigen Unternehmen eine Ausweitung zu ermöglichen und weitere Unternehmen anzuziehen.

3. Zukunftssichere Mobilität für Anröchte

Die FDP Anröchte lehnt eine Reaktivierung der WLE-Trasse für den Personenverkehr, wie sie von CDU-Vertretern gefordert wird, entschieden ab. Eine weitere parallele Nord-Süd-ÖPNV-Verbindung neben dem bestehenden Busverkehr wäre weder wirtschaftlich noch sinnvoll. Auch wäre die Anbindung eines Bahnhofes an das Schienennetz nicht im Zentrum von Anröchte möglich, was Fahrgastzahlen senken würde.

Stattdessen setzen wir auf eine Busverbindung in Ost-West-Richtung, um Anröchte besser mit der Kreisstadt Soest und anderen Städten wie Rüthen zu vernetzen. Diese Anbindung würde die Erreichbarkeit von Arbeitsplätzen, Schulen und Freizeitangeboten erheblich verbessern.

Zudem wollen wir das bewährte Konzept „Helmo“ beibehalten, da es eine gute Anbindung der Ortsteile an den Kernort Anröchte sicherstellt. Allerdings sehen wir

Optimierungsbedarf: Eine Ausweitung der Fahrzeiten, insbesondere zu Stoßzeiten morgens, mittags und abends, würde die Nutzung von Helmo attraktiver machen und Lücken im Fahrplan schließen. Außerdem ist es notwendig Helmo aktiver zu bewerben, damit mehr Bürgerinnen und Bürger dieses flexible Mobilitätsangebot nutzen.

Einen Ausbau des Radwegenetzes halten wir für wünschenswert, um die Ortsteile besser an den Kernort anzubinden.

4. Energiewende konsequent, aber in Maßen

Die Gemeinde Anröchte ist ein wahrer Vorreiter in der Energiewende. Wir produzieren weit mehr Strom als wir verbrauchen und das ausschließlich aus erneuerbaren Energien, den größten Anteil dabei bilden Windenergieanlagen. Wir begrüßen dies ausdrücklich. Nichtsdestotrotz bringen die Anlagen, vor allem durch Schattenwurf und Lärm, auch Nachteile für unsere Bürgerinnen und Bürger.

Wir fordern daher keine Genehmigung von Windenergieanlagen außerhalb der dafür vorgesehenen Flächen im Regionalplan. Die Einführung der Bürgerstiftung, die sich aus den Gewinnen der Betreiber finanziert, begrüßen wir ausdrücklich, da die Bürgerinnen und Bürger so zumindest finanziell von den Windrädern profitieren können. Wir waren hierbei von Anfang an der festen Überzeugung, dass eine Bürgerstiftung nur von Bürgerinnen und Bürgern besetzt werden soll und ausdrücklich nicht von politischen Mandatsträgern, um gegen Interessenskonflikte vorzubeugen.

Bei dem Ausbau von Photovoltaik Anlagen auf öffentlichen Gebäuden sehen wir Nachholbedarf.

5. Moderne Bildung ist digital und familienfreundlich

Die FDP Anröchte ist stolz auf die positive Entwicklung der Sekundarschule Anröchte, die maßgeblich durch die Umstellung auf das differenzierte System ab Klasse 7 erfolgt ist. Dieses System, das ursprünglich geplant, dann aber ausgesetzt wurde, konnte durch den entschiedenen Einsatz und Druck der FDP wieder eingeführt werden, um den individuellen Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden.

Wir werden die Sekundarschule weiterhin aktiv unterstützen, etwa durch Investitionen in moderne Ausstattung und digitale Lernmittel, um eine erstklassige Bildung vor Ort zu sichern.

Gleichzeitig setzen wir uns für die weitere Reduzierung der Kosten für Offene Ganztagschulen (OGS) und Kindertagesstätten ein, um Familien finanziell zu entlasten und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu fördern. Ein zentrales Anliegen ist die Einführung des Modells „Schule Acht bis Zwei“ durch eine Verlängerung der OGS-Zeiten am Teilstandort Mellrich. Dies entlastet erwerbstätige Eltern, deren Arbeitszeiten oft über die bisherigen Betreuungszeiten hinausgehen, und bietet Kindern eine verlässliche, qualitativ hochwertige Betreuung.

6. Digitales Anröchte: Bürgernah und effizient

Die Gemeinde Anröchte hinkt bei der Digitalisierung leider noch hinterher, die FDP Anröchte will diesen Rückstand aufholen und setzt auf ein digitales Rathaus, das Bürgerinnen und Bürgern den Alltag erleichtert. Kernstück ist eine Bürger-App, entwickelt in enger Zusammenarbeit mit dem Kreis Soest, die zahlreiche Services bündelt: von der bequemen Beantragung von Dokumenten über die Terminbuchung im Rathaus bis hin zu aktuellen Informationen über Abfallentsorgung und ÖPNV-Fahrpläne.

Außerdem wäre die Einführung eines Schnellschalters im Rathaus, um schnell zu erledigende Anliegen wie die Abholung von Personalausweisen oder polizeilichen Führungszeugnissen ohne vorherige Terminbuchung effizient abzuwickeln, ein wichtiger Schritt zur Steigerung der Bürgerfreundlichkeit.

Darüber hinaus wollen wir perspektivisch Künstliche Intelligenz in der Verwaltung einsetzen, um Prozesse wie die Bearbeitung von Anträgen oder die Planung kommunaler Aufgaben zu optimieren und so Ressourcen effizienter zu nutzen.

7. Freibad attraktiver gestalten

Das Anröchter Waldfreibad ist ein echtes Aushängeschild unserer Gemeinde. Wir freuen uns daher über die Bestandsgarantie bis 2040. Allerdings sind die Besucherzahlen in den letzten Jahren alarmierend, vor allem seit den Corona-Jahren sinken diese von Jahr

zu Jahr weiter ab. Da müssen wir gegen wirken, damit der Verlust am Freibad nicht immer größer wird, schließlich haben wir durch die anstehende Sanierung sowieso schon mit hohen Kosten zu rechnen.

Dazu müssen Rat, Verwaltung, Bürgerinnen und Bürger und der Förderverein des Freibades sich zeitnah zusammensetzen, um ein Konzept zu erarbeiten, wie man das Freibad attraktiver gestalten kann. Als nahezu notwendig sehen wir eine Anpassung der Öffnungszeiten an, da gerade in den heißen Mittagsstunden die Nachfrage nach einer Möglichkeit zur Abkühlung groß ist.

8. Sicherheit und Gesundheit sichern

Die Freiwillige Feuerwehr Anröchte leistet eine besonders wichtige Arbeit für unsere Gemeinde. Bei den diesjährigen Leistungsnachweisen der Feuerwehren des Kreises Soest in Anröchte konnten wir uns wieder einmal von der Leistungsfähigkeit unserer Freiwilligen Feuerwehr überzeugen. Wir standen und stehen stets zu den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr.

Wir freuen uns daher, dass der Neubau des Brandschutz- und Hilfeleistungszentrum endlich starten kann, wenngleich die Deckelung auf 11,5 Millionen Euro notwendig war, um die Finanzen des Gemeindehaushaltes nicht zu überstrapazieren. Ebenso freuen wir uns über die Fortschritte bei der Planung des neuen Feuerwehrgerätehauses in Mellrich. Wir werden die Feuerwehr Anröchte auch in Zukunft weiterhin bei der Erfüllung des Brandschutzbedarfsplanes unterstützen!

Ein weiteres wichtiges Anliegen ist die Sicherstellung der Versorgung mit Ärzten und Apotheken in Anröchte, schließlich fehlen in Anröchte teils Facharztpraxen. Die Ansiedlung neuer Ärzte wollen wir fördern und dazu notwendige Konzepte in Zusammenarbeit von Gemeinde- und Kreisverwaltung erarbeiten.

9. Ehrenamt fördern

Das Ehrenamt ist das Rückgrat unserer Gemeinde Anröchte und prägt unser Zusammenleben durch Engagement. Die FDP Anröchte möchte dieses wertvolle Engagement weiter stärken und sichtbar machen.

Um Vereine finanziell zu entlasten, wollen wir die Miete für das Bürgerhaus für alle Vereine deutlich reduzieren, damit sie ihre Veranstaltungen und Aktivitäten wirtschaftlicher durchführen können.

Zudem schlagen wir eine jährliche Festveranstaltung vor, den „Tag des Ehrenamts“ im Bürgerhaus, bei dem wir besondere ehrenamtliche Verdienste mit einer feierlichen Ehrung würdigen, um die Arbeit von Freiwilligen sichtbar zu machen und neue Menschen für das Ehrenamt zu begeistern.

10. Ansiedlung von neuem Lebensmitteleinzelhandel

Viele Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde gehen mittlerweile lieber in Nachbarkommunen einkaufen, da das Angebot im Lebensmitteleinzelhandel in Anröchte in den vergangenen Jahren stetig abgenommen hat.

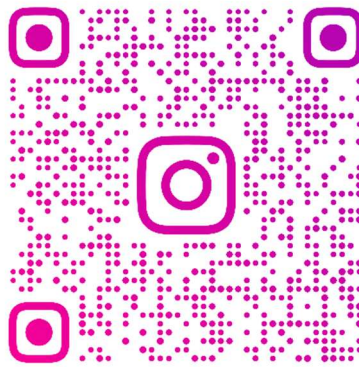
Wir setzen uns daher für die Ansiedlung neuer Geschäfte im Lebensmitteleinzelhandel mit breitem Sortiment und kundenfreundlichen Öffnungszeiten ein.

Unser Ziel ist eine flächendeckende, bequeme Versorgung, die den Bedürfnissen aller Altersgruppen gerecht wird, den Einkauf vor Ort wieder attraktiv macht und Anröchte als lebenswerten Wohnort weiter stärkt!

Freie Demokraten Anröchte, Unterer Twerweg 4, 59609 Anröchte

Telefon: 0160-4967920, E-Mail: kontakt@fdp-anroechte.de

Erfahren Sie mehr auf unserem Instagram-Account:



FDP_ANROECHTE